



Detailansicht des Registereintrags

Bolt Services DE GmbH

Aktuell seit 20.01.2026 16:54:02

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R003828
Ersteintrag:	25.03.2022
Letzte Änderung:	20.01.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	03.04.2025
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Karl-Liebknecht-Str. 29 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4915156106757 E-Mail-Adressen: dustin.williams@bolt.eu Webseiten: www.bolt.eu

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

500.001 bis 510.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

4,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Vincent Pickering**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Ahto Kink**
Funktion: Associate General Counsel

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. **Dustin Williams**
2. **Natascha Spörle**
3. **Balthasar Scheder**
4. **Jenovan Krishnan**
5. **Christoph Hahn**
6. **Johannes Söller**

Mitgliedschaften (2):

1. Plattform Shared Mobility (PSM)
2. Bitkom e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (18):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Außenwirtschaft; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Stadtentwicklung; Sonstiges im Bereich "Recht"; Personenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Handel und Dienstleistungen; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Bolt Services DE GmbH ist der deutsche Ableger der Bolt Technology OÜ in Estland und eine App-basiert Plattform für innovative Mobilitäts- und Lieferdienstleistungen. Im Rahmen der Tätigkeit wird der Dialog mit den verschiedenen Akteuren im Bereich Verkehr und Verkehrspolitik geführt. Dazu werden verschiedene Formate genutzt, vom direkten Gespräch bis zu Veranstaltungen und Informationskanäle. Ziel der Aktivitäten ist es, eine Regulierung der innovativen Angebote im Bereich der geteilten Mobilität, die verkehrs- und umweltpolitische Belange wie auch die eines privatwirtschaftlichen Unternehmens in Einklang zu bringen und einen optimalen Rahmen für eine gute innovative Verkehrsentwicklung zu etablieren.

Konkrete Regelungsvorhaben (6)

1. Novellierung des Personenbeförderungsgesetzes

Beschreibung:

Taxen und Mietwagen sind für die Verkehrswende unerlässlich. Daher setzt sich Bolt für ein modernes Personenbeförderungsrecht ein, das eine sichere, verfügbare und bezahlbare Personenbeförderung im Gelegenheitsverkehr mit Taxen und Mietwagen ermöglicht. Dabei sollten die Rahmenbedingungen für den freien und fairen Wettbewerb zwischen Taxen und Mietwagen auf Grundlage marktwirtschaftlicher Prinzipien gelegt werden. Bolt fordert daher eine Abschaffung der sogenannten Rückkehrpflicht (§49(4) PBefG) sowie von Mindestbeförderungsentgelten (§51a PBefG). Zudem plädiert Bolt für die Einführung eines bundesweiten, digitalen Konzessionsregisters für Taxis und Mietwagen sowie eine vollständige Liberalisierung der Taxitarifstruktur.

Betroffenes geltendes Recht:

PBefG [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Personenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#)

2. Novellierung der Elektrokleinstfahrzeugeverordnung

Beschreibung:

Die Elektrokleinstfahrzeugeverordnung (eKFV) regelt Elektrokleinstfahrzeuge (eKF), darunter auch von Bolt betriebene "E-Scooter", in Deutschland. Das BMV hat im Sommer 2025 einen Entwurf für eine Anpassung der eKFV vorgelegt. Darin wird u.a. geregelt, dass für geteilte E-Scooter zukünftig grundsätzlich eine Sondernutzungspflicht gilt und zudem das Abstellen nur noch ausschließlich an festen Abstellorten gestattet wäre. Bolt hat das Ziel, dass Städte und Kommunen auch zukünftig selber entscheiden können, ob E-Scooter Sondernutzung oder Gemeingebrauch sind und ob das Parken der E-Scooter sowohl im Free-Float als auch im stationsbasierten Betrieb zulässig ist oder nicht.

Betroffenes geltendes Recht:

eKFV [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Personenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Straßenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2406100057 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 15.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2512160016](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.10.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

3. [Novellierung des IVSG](#)

Beschreibung:

Bolt unterstützt das Vorhaben, einen einheitlichen Rechtsrahmen und Standards für das Teilen von Mobilitätsdaten zu schaffen. Dabei müssen allerdings die berechtigten Interessen privatwirtschaftlicher Mobilitätsanbieter stärker berücksichtigt werden. Die Erkenntnisse der Daten von Anbietern, zum Beispiel über die Nachfrage nach den Dienstleistungen in bestimmten geographischen Gebieten, haben Shared Mobility Anbieter über Jahre ermittelt und die Freigabe auf Grundlage von Open Data Lizenzen könnte Wettbewerbern ermöglichen, diese Daten zu nutzen um gezielt Märkte anzugreifen und sich somit einen unfairen Vorteil zu schaffen. Das Ziel von Bolt ist daher dass es privaten Mobilitätsanbietern auch zukünftig weiterhin möglich ist, über die Teilung von geschäftskritischen Daten zu entscheiden.

Bundestags-Drucksachenummer:

[BT-Drs. 21/2999](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Neuregelung des Rechtsrahmens für intelligente Verkehrssysteme im Straßenverkehr und deren Schnittstellen zu anderen Verkehrsträgern und die Datenbereitstellung über den Nationalen Zugangspunkt

Zuständiges Ministerium: [BMV](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

[PBefG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

[Digitalisierung](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Personenverkehr](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Verkehrspolitik](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Wissenschaft, Forschung und Technologie](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2406100054](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[\[alle SG dorthin\]](#)

4. Umsetzung der Plattformarbeitsrichtlinie in deutsches Recht

Beschreibung:

Bolt begleitet die deutsche Umsetzung der geplanten EU Vorschriften zur Plattformarbeit konstruktiv. Dabei setzen wir darauf, die Vorteile von Plattformen aus Sicht der Fahrer*innen insbesondere im Bereich der Fahrtenvermittlung von Taxen und Mietwagen in den Vordergrund zu stellen. Fahrer*innen sollten auch zukünftig weiterhin flexibel und selbstbestimmt mit Hilfe von Plattformen arbeiten dürfen.

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [[alle RV hierzu](#)]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [[alle RV hierzu](#)]; Digitalisierung [[alle RV hierzu](#)]; Handel und Dienstleistungen [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2512160013](#) (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 15.11.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

5. Unterstützung von Bolt Angebot in den Wahlkreisen der Bundestagsabgeordneten

Beschreibung:

Die Regulierung von Mobilitätsanbietern in den Bereichen Mikromobilität, Taxi- und Mietwagenvermittlung sowie Carsharing auf kommunaler Ebene ist in Deutschland fragmentiert. Deshalb setzt sich Bolt mit Mitgliedern des Bundestages zusammen, um über konkrete Herausforderungen im Bereich der Regulierung in den jeweiligen Wahlkreisen der Bundestagsabgeordneten zu sprechen.

Betroffenes geltendes Recht:

[StVO 2013](#) [[alle RV hierzu](#)]; [PBefG](#) [[alle RV hierzu](#)]; [eKFV](#) [[alle RV hierzu](#)]; [CsgG](#) [[alle RV hierzu](#)]

Interessenbereiche:

Personenverkehr [[alle RV hierzu](#)]; Stadtentwicklung [[alle RV hierzu](#)]; Straßenverkehr [[alle RV hierzu](#)]; Verkehrsinfrastruktur [[alle RV hierzu](#)]; Verkehrspolitik [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. [SG2406100056](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

2. [SG2506250050](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.04.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. Straßenverkehrsgesetz insb. Halterhaftung

Beschreibung:

Bolt setzt sich dafür ein, dass eine Reform der Haftungsprivilegierung gem. § 8 Nr. 1 StVG nicht in verschärften Haftungsregelungen für Elektrokleinstfahrzeuge führt.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/8293 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Zehnten Gesetzes zur Änderung des Straßenverkehrsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

StVG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]; Straßenverkehr [alle RV hierzu];

Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2410020036 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 06.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Bolt-Services-DE-GmbH_Financial-Statements_2023.pdf](#)